

Zwei

Freundeumörter für den Herbst und den kommenden Winter

Banff Briquettes

Brennen Sie diese zu \$8.50 per Tonne und es wird schwer halten, das Lächeln von Ihrem Gesicht fortzubringen.

Telephone 62

Whitmore Brothers
Banff Hart-Kohlehändler,
Scarborough St.

Regina.

Am letzten Sonntag wurden folgende Beamte der luth. Gemeinde gewählt: Vorsteher Ludwig Hoffmann; Amtsleiter Frieder. Müller; Truttees John Brodt und Harry Bunner.

Am Sonntag wurden die Herren Carl Klingel, Reinhold Knorr und Georg Trübner als neue Mitglieder in die luth. Gemeinde aufgenommen. Vor kurzem wurde auch Herr J. Bruder ebenfalls als Gemeindemitglied aufgenommen.

Die Versammlung des deutschen Kath. Männervereins am letzten Sonntag war gut besucht und wurde dem angeführten Vortrag über die geheimen Gesellschaften mit großem Interesse gelauscht. Eine ganze Anzahl neuer Mitglieder wurde vorgedrängt und ein neues Mitglied, Herr Franz Rohrlich, per Afflammung in den Verein aufgenommen. Der Ratsbericht zeigte einen erfreulichen Stand der Finanzen und hat der Verein ein Bankguthaben von etwa 2000 Dollars aufgewiesen! — Sec.

Herr Martin Wagner war letzte Woche in der Stadt und teilte uns unter anderem mit, daß er einen Bauplatz Ecke Montreal Str. und 117 Ave. für 2000 Dollarshaar gekauft habe.

Herr Adam Müller und Wittwe Karoline Sauer, geb. Müller, wurden am 17. Januar Nachmittag von Herrn Pastor E. Herrmann in dessen Wohnung in Regina, Wainipea Str., getraut. Gott schenke den Neuwüchsene eine glückliche, friedliche Ehe!

Herr V. W. Bredt begab sich am Freitag Abend nach Toronto, wo er bis ungefähr einen Monat aufzuhalten gesetzt.

Die Herren Gustav Schmidt, Petermann, und Willi. Hünche, Diesen, befürworteten letzte Woche Regina, wo sie einige Geschäfte zu erledigen hatten. Bei dieser Gelegenheit spielte ihnen ein Betreuer in Verbindung mit der G. R. A. einen unangenehmen Streich — sie waren nämlich gezwungen, von Mittwoch bis Sonnabend Abend hier zu verweilen. Es ging eben kein Zug der G. R. A. ab. Jeden Tag bisch es, heute geht ein Zug ab, aber es ging doch keiner drei Tage lang. So mußten sie, obgleich nur 30 Meilen von ihrer Heimat, hier dreimal dreißig Stunden warten. Gut waren die Herren nicht zu sprechen auf die G. R. A., aber trotzdem nickt es sich mit Grausamkeit in die Unannehmlichkeit fügen. Das Leben bringt eben alles Überredungen und die G. R. A. ist ja bekanntlich „groß“ in solchen Überredungen.

Tentonia.

Auf der letzten Sitzung wurde beschlossen, am Freitag den 27. Januar Abends 8 Uhr eine besondere Feierliche Sitzung zur Feier des Geburtstags des Deutschen Kaisers abzuhalten. Alle Vereinsmitglieder sollten zu dieser Feier erscheinen, auch jene, die vielleicht längere Zeit hindurch nicht zu den Vereinsversammlungen erscheinen kommen. Also am nächsten Freitag den 27. Januar erwarten wir alle Deutschen in unserer Halle. Es gibt sicher einen sehr angenehmen Abend. Die regelmäßige Sitzung am nächsten Donnerstag, den 26., fällt in Weihnacht auf die Feier am Freitag aus.

Am der letzten Sitzung am Donnerstag den 19. wurden die Herren Hendrich, Amon und J. Weißkrieger in den Verein als neue Mitglieder aufgenommen.

Wie uns mitgeteilt wurde, wurden Herr John Bolen und Frau. Bandonoff, am Montag den 16. Januar durch die Geburt einer Tochter — der ersten nach langem Warten — höchst freudig. Der Courier gratuliert!

Dem Gemeinde-Bericht der röm.-katholischen Gemeinde der Stadt entnehmen wir, daß der Finanzstand ein sehr guter ist. Die Herren Präster sind mit den eingelaufenen Beiträgen des Jahres voll zufrieden. Im Laufe des Jahres fanden 158 Trauungen, 48 Beerdigungen und 31 Trauungen statt.

Ant. Weller, Rapo. Weiprecht und A. Hirsch fanden am Montag auf Hopewell, wo sie bis jetzt auf ihren Heimtitaten waren, in Regina an. Von hier fuhren sie nach Kicker, um

sich dann nach Estevan zu begeben, wo sie zu Hause sind. Wie wir durch & einen Bericht erfahren, ist bei Hopewell nur wenig Schnee, kaum über 6 Zoll.

Anlässlich des Verkautes unfeires Geschäftes an Herrn J. T. Lawton dachten wir weiteren Kontakt für das uns in so reichen Weise geschenkte Vertrauen und bitten, dieses auch auf unsern Nachfolger, Herrn Lawton, zu übertragen.

Herr Lawton wird das Geschäft in der bisherigen Art weiterführen. Auch wird er eines neuen deutschen Verkäufers zum Verkauf an die deutschstämmigen dabei und dürfen Sie verläßt sein, daß Sie hier nur gute Waren zu möglichen Preisen erhalten.

Zum Schluß gefaßt wir uns, Sie noch auf die Auswärts-Anzeige auf Seite 11 aufmerksam zu machen und vercheiden mit verbindlichem Gruß.

Engel Bros.
Schuh- und Stiefel-Geschäft,
Scarborough Str.

Rath. Jünglings-Verein.

Lebten Sonntag den 22. Januar fand die erste regelmäßige Versammlung des Deutschen Rath. Jünglings-Vereins von Regina im Saalraum der Deutschen Kaiserin abzuhalten. Alle Vereinsmitglieder sollten zu dieser Feier erscheinen, auch jene, die vielleicht längere Zeit hindurch nicht zu den Vereinsversammlungen erscheinen kommen. Also am nächsten Freitag den 27. Januar erwarten wir alle Deutschen in unserer Halle. Es gibt sicher einen sehr angenehmen Abend. Die regelmäßige Sitzung am nächsten Donnerstag, den 26., fällt in Weihnacht auf die Feier am Freitag aus.

Die Versammlung wurde am drei Uhr vom geistlichen Leiter und Ehrenpräsidenten, dem hochw. Vater Riedinger, eröffnet, worauf die neuen gedruckten Statuten zur Vertheilung gelangten.

Beim Zeitmangel wurde nur zur öffentlichen Wahl, geschritten, welche folgenden Resultat ergab:

Präsident: Jul. P. Oberhoffner.
Vize-Präsident: Leo Schmidt.
Schatzmeister: Carl Straub.
Schriftführer: A. H. Wagner.
Wardrobe: Eduard Dufourson.
Die Wahl eines Räthüters wurde bis auf weiteres verschoben.

Nach einigen guten Ernahmungen und Ratshilfen von Seiten des geistlichen Leiters wurde die Versammlung geschlossen.

A. H. Wagner.

Dem Gemeinde-Bericht der röm.-katholischen Gemeinde der Stadt entnehmen wir, daß der Finanzstand ein sehr guter ist. Die Herren Präster sind mit den eingelaufenen Beiträgen des Jahres voll zufrieden. Im Laufe des Jahres fanden 158 Trauungen, 48 Beerdigungen und 31 Trauungen statt.

Ant. Weller, Rapo. Weiprecht und A. Hirsch fanden am Montag auf Hopewell, wo sie bis jetzt auf ihren Heimtitaten waren, in Regina an. Von hier fuhren sie nach Kicker, um

zu den Folgen einer auf dem Heimweg sich zugewogenen Blitzschlag zu gehen.

Der Räthüter wurde, da jedoch von Dr. Blad sowohl bekannt wurde, daß sie den folgenden Tag in leichter Verfassung nach ihrem Heimathome sich auf den Weg machen konnte. Offenkundlich hat Frau Bolen bei ihrem nächsten Besuch unserer Hauptstadt mehr Glück.

Aben. Bruder Joseph Buch in der alten Heimat, der jetzt in den Courier liest, läßt sie auf diesem Wege herzlich grüßen und heißt, daß einen Brief von ihm zu bekommen.

— H. Selinger, Lajord, und H. Gärtnert, Cranberryland, waren am Montag in der Stadt und sprachen auch im Courier vor. Herr G. war bei Selinger auf Besuch und besuchte ihn jetzt wieder nach Hause. Herr Selinger meinte, daß sie in der Person des Herrn Buch einen guten Propheten hätten, denn er hätte im November prophezeit, daß in diesem Winter sein Farmer werde um andere kommen können. Das sei ungefähr eingetroffen. Er hatte aber auch eine gute Ernte gewünscht und hoffte man, daß er sich auch darin nicht geirrt.

Verein der Deutschen Österreich-Ungarischen.

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz in der Vereinsaula, Ottawawit, zu veranstalten, wobei folgendes Programm zur Aufführung gelangt:

1. Anklage des Präsidienten.
2. Solo (Präsidient's Liebesständchen).
3. Gedächtnis (Komischer Vortrag).
4. Kostümenleben (Mitt. Ensemble).

Der obige Verein beschäftigt am Mittwoch den 1. Februar um 8 Uhr Abends wieder ein Vergnügen mit Tanz